

## **Kurzbeschreibung der Deutschen Gruppe der Abteilung für Europäische Sprachen und Kulturen der National Cheng Chi University und der Aufgaben des/der DAAD Lektor/in**



**Josef Goldberger**

National Cheng Chi University (NCCU)  
Department for European Languages and Literatures  
NO.64, Sec.2, ZhiNan Rd., Wenshan District, Taipei City 11605,  
Taiwan (R.O.C)

E-Mail: [director@daad.org.tw](mailto:director@daad.org.tw)  
<http://www.nccu.edu.tw>

Die National Cheng Chi University wurde 1927 in Nanjing als Parteihochschule der Kuomintang von Präsident Chiang Kai-shek selbst gegründet, der dieser zu Anfang auch als Hochschulpräsident vorstand. 1954 erfolgte die Neugründung der Universität in Taipei, die heutzutage als eine der renommiertesten sozial- und politikwissenschaftlichen Hochschulen Taiwans gilt.

Die Deutsch Gruppe der Abteilung für Europäische Sprachen wurde erst 2006 als Germanistikinstitut mit einer vollwertigen Bachelor-Ausbildung eingerichtet. Weiterführende Studiengänge werden im Bereich Germanistik nicht angeboten. Jährlich werden 20 Studierende für den Germanistik-Bachelorstudiengang der Deutschen Gruppe aufgenommen; aktuell studieren 93 Studierende in diesem Fachbereich, betreut von vier Vollzeitprofessoren und dem/der DAAD Lektor/in.

Forschung findet an der deutschen Gruppe entsprechend der Forschungsschwerpunkte der Vollzeitprofessoren in den Bereichen Übersetzung, Literatur- und Theaterwissenschaften, Mediävistik sowie Geschichte der deutsch-taiwanischen Beziehungen statt.

Das DAAD IC-Lehrdeputat sieht nur eine Teilzeitbeschäftigung des DAAD-Lektorats vor, weswegen nur Lehrveranstaltungen im Ausmaß von sechs Wochenstunden durch den/die DAAD Lektor/in unterrichtet werden. Der/die DAAD Lektor/in unterrichtet im Studienjahr entsprechend zwei Kurse „Hörverstehen und Sprechen“ im Niveau B1 und darauf aufbauend B2 sowie zwei aufeinander aufbauende Lehrveranstaltungen „Landeskunde der deutschsprachigen Länder“ und einen Kurs „Medienkunde der deutschsprachigen Länder“. Hinzu kommen regelmäßig stattfindende Sprechstunden. Der/die Lektor/in wird an der NCCU auch bei anderen hochschulpolitischen, gesellschaftlichen und verwaltungstechnischen Veranstaltungen, wie Theateraufführungen der Germanistik-Studierenden, Sitzungen und Besprechungen, Konferenzveranstaltungen von Kollegen, Abend- und Mittagessenseinladungen und Auswahlkommissionen für Studierende eingebunden.

Viele der Studierenden der Germanistik nehmen an einem jährlich von der Institutsleitung organisierten Sommerschulaufenthalt in Deutschland an der Universität Trier teil. Zudem besteht für die Studierenden die Möglichkeit im Rahmen eines der zahlreichen Austauschprogramme der NCCU mit deutschen Hochschulen, einen Studienaufenthalt über ein Semester oder ein Studienjahr hinweg in Deutschland zu verbringen. Etwa ein Viertel aller Studierenden der Germanistik absolviert entsprechend in Austauschprogrammen noch vor Abschluss des Bachelorstudiums ein Kurzstudium in Deutschland.

Mit 39 Kooperationsvereinbarungen mit deutschen Hochschulen ist die NCCU nach der National Taiwan University (NTU) der wichtigste Kooperationspartner der Deutschen Akademie in Taiwan. Im deutschen Sprachraum von besonderer Bedeutung sind die beiden von der NCCU eingerichteten Hochschulforschungszentren „Center for Taiwan Studies“ an der Universität Trier und der Universität Wien.